

Tricolore Geschicht

65 Joer Broschür

-



F.C. TRICOLORE
GASPERICH-MILLEWE



F.C. TRICOLORE
GASPERICH-MILLEWÉ



“65 Jahre FC Tricolore“

NOTIZEN - DOKUMENTE - RESULTATE
BERICHTE - ANALYSEN - TATSACHEN

zur geschichtlichen
Entwicklung des Vereins

zusammengestellt, bearbeitet und geschrieben
von HERR GUY

im Auftrage des
Organisationsvorstandes gegründet anlässlich
des 65 jährigen Bestehens des FC Tricolore

August 1984

“65 Jahre FC Tricolore“

Redaktion	:	HERR Guy
Layout	:	HOSS Armand
Photos	:	BAUM Jemp - BERNARDIN René - BINTNER Emile - BOUS René - BRAUSCH Jos - CLEES Robert - DECKER Eugène - FELGEN Jemp - GAFFINE Abby - GILLIG Gusty - GLÖDT François - Mme HAAG Marcelle - HEINEN Victor - HERR Guy - HERR Valentin - JEITZ Jean - KEMP Ded - KREMER Fernand - KUHLMANN Jemp - LEYDER Victor - MEYERS François - Mme PEIFFER Léon - POOS René - REHLINGER Army - RIPPINGER Paul - SCHANET Mike - SCHEER René - SCHMIT Alphonse - SCHMITZ Roland - SCHOLTEN Abbes - SCHROEDER Pierre - TUNSCH Paul - ZBINDEN Ed - Archiven FC TRICOLORE
Federzeichnungen von Gasperich	:	HOSS Armand
Karikaturen	:	HOSS Armand
Auflage	:	500 Stück
Herausgabe	:	August 1984
Quellennachweis	:	Archiven FC Tricolore - Archiven FLF - Nationalbibliothek - Archiven Luxemburger Wort - Privataarchiven

Der Innendeckel des Buches zeigt die erste Fußballmannschaft
des FC Tricolore Mühlenweg

Inhaltsverzeichnis

– Katasterplan von Gasperich anno 1920	Seite 6
– Anerkennung und Dank	Seite 7
– 65 Jahre Fußball in Gasperich	Seite 9
– Zur Einführung	Seite 11
– Solidarität und Freizeitgestaltung zum Wohle des FC Tricolore	Seite 13
– Visitenkarte des FC Tricolore 1983/84	Seite 16
– Unsere Mannschaften 1983/84	Seite 17
– Organisationsvorstand 65 Jahre FC Tricolore	Seite 22
– Die Präsidenten des FC Tricolore	Seite 23
– Die Sekretäre - Kassierer - Ehrenpräsidenten	Seite 25
– Die Trainer - Schiedsrichter	Seite 26
– Die Vereinsvertreter - Spielfelder - Platzwarte - Vereinslokale	Seite 27
– Umkleieräume für Mfren und Schiedsrichter	Seite 28
– "Marche FC TRICOLORE"	Seite 29
– Erinnerungen aus der Gründungszeit	Seite 30
– FC Tricolore 1919 - 1924	Seite 32
– FC Tricolore 1930 - 1940	Seite 41
– Kriegsjahre 1940 - 1944	Seite 66
– Divisionszugehörigkeit seit 1945/46	Seite 69
– FC Tricolore 1945 - 1959	Seite 70
– FC Tricolore 1959 - 1969	Seite 100
– FC Tricolore 1969 - 1979	Seite 117
– FC Tricolore 1979 - 1984	Seite 140
– FC Tricolore 1983/84 in Karikatur	Seite 167
– Unsere Trainer 1984/85 - Spielerzugänge 1984/85	Seite 168
– Wußten Sie schon daß	Seite 169
– Unser Nachwuchs: Junioren	Seite 170
– Unser Nachwuchs: Scolaires	Seite 180
– Unser Nachwuchs: Cadets	Seite 183
– Unser Nachwuchs: Poussins	Seite 184
– Veteranen	Seite 186
– Die Jugendkommission des FC Tricolore	Seite 189
– Kavalkade in Gasperich	Seite 192
– Wissenswertes über Gasperich	Seite 197
– Entstehung und Entwicklung von Gasperich	Seite 199
– Programme "Quinzaine sportive"	Seite 202



Auszug aus der Übersichtskarte der Katasterpläne der Gemeinde Hollerich,
um das Jahr 1920
Maßstab 1:10.000

Anerkennung und Dank !



Das Jahr 1984 ist für den F.C. TRICOLORE in organisatorischer Hinsicht eines der arbeitsreichsten Jahre, gilt es doch den 65. Geburtstag würdig zu begehen.

Als die Vereinsdirigenten des F.C. TRICOLORE an frühere, langjährig treue Anhänger des Vereins herantraten mit der Bitte, dem fünfundsechzigsten Wiegenfest als Organisationskomitee zu dienen, fiel es den Angesprochenen nicht schwer, mit ganzem Herzen zur Sache zu gehen, war ihnen doch die mustergültige Führung des Vereins und das sportliche Verhalten der Mannschaften bestens bekannt.

Es heißt nun die Zukunft sichern, das Erreichte festigen und zweckmäßige Ausbauarbeit leisten. Um dies alles zu verwirklichen, sind wir jedoch auf tatkräftige finanzielle Hilfe angewiesen. Also haben wir die Köpfe zusammengesteckt, wir haben beraten, entschieden, aufgeteilt, zusammengetragen, und zu unserer angenehmen Überraschung konnten wir feststellen: TRICOLORE hat eine ganze Menge Sympathien bei Freunden und Bekannten.

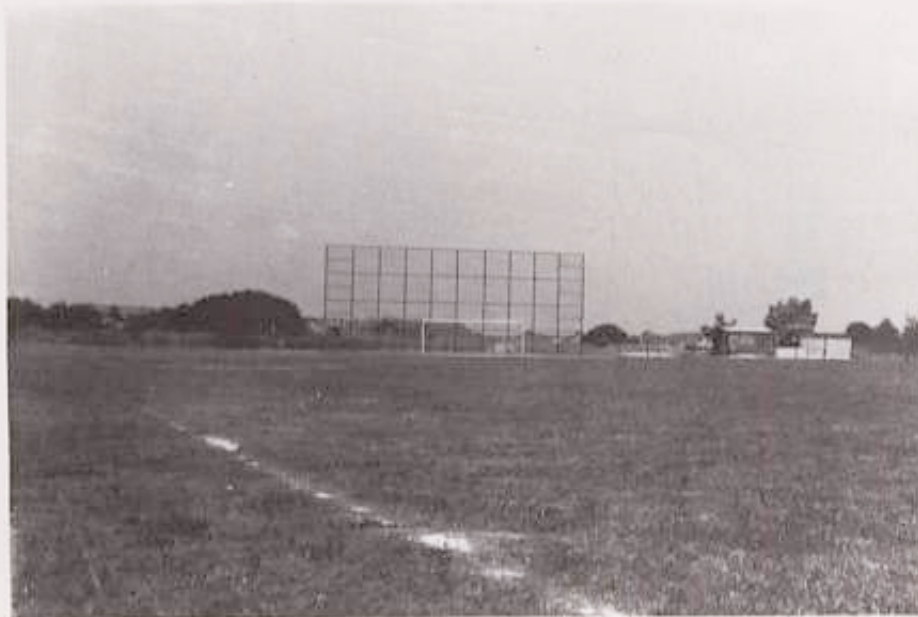
Wir danken den Familienangehörigen für die Stiftung der Pokale, der bei unseren zwei Sportswochen geehrten, unvergeßlichen Kayser Roger, Peiffer Léon, Muller Jean und Poos Paul, sowie allen Anzeigenaufgebern und Spendern.

Allen Gästen aus dem In- und Ausland wünschen wir einen interessanten Verlauf der Turniere, um gemütliche und auflockernde Umrahmung werden die Gastgeber mit Freuden bemüht sein.

In diesem Sinne hege ich anlässlich des 65. Jubiläumsfestes des F.C. TRICOLORE die stille Hoffnung verbunden mit dem innigsten Wunsche, daß innerhalb des Jubilarvereins auch weiterhin echte Freundschaft und gegenseitige Achtung gepflegt und erhalten bleiben. Gepaart mit Liebe und Idealismus für den Verein sind sie die sichersten Garanten für den Erhalt und Bestand unseres F.C. TRICOLORE.

VALENTINY Nico
Präsident
des Organisationsvorstandes

Unsere Spielfelder



Altes Spielfeld "In Bouler"

Neues Spielfeld Jacques Stas Straße





65 Jahre Fußball in Gasperich

Vor 65 Jahren - genau am 1. Mai 1919 - wurde der "Fußball-Club Tricolore Mil-lewé" von wackeren Sportferventen aus der Taufe gehoben. Für mich ist es eine große Freude und Ehre dem Geburtstagskind herzlichst zu diesem muster-gültig organisierten Jubiläum zu gratulieren.

Der Jubilar kann heute auf ein sehr bewegtes Leben - mit Höhen und Tiefen bespickt - zurückblicken.

Einem dynamischen und kompetenten Organisationsvorstand ist es gelungen in monatelanger Arbeit Großes zu leisten um der Geburtstagsfeier den gebüh-renden Eklat zu geben.

Prunkstück der geleisteten Arbeit ist ohne Zweifel das vorliegende Buch, mit Liebe und Talent von unserm Schriftführer Guy Herr in unermüdlicher Kleinstar-beit gestaltet und geschaffen. Ihm gebührt der Dank aller Freunde unseres Ver-eins. Mit diesem Werk wurde eine lang bestehende Lücke aufgefüllt und ein ein-maliges Nachschlagwerk geboren, das jedem Anhänger des "F.C. Tricolore" das Herz höher schlagen läßt. In Wort und Bild werden Krisen und glorreiche Zeiten festgehalten. Dieses Buch, das an Ausführlichkeit kaum zu überbieten ist und den Pulsschlag des Jubilars nicht besser wiedergeben kann, sollte in keiner Bibliothek von Freunden, Anhängern, Mitgliedern des Vereins oder Interessenten von Vereinschronik fehlen.

Ein Wehmutstropfen fiel kurz vor Indruckgabe auf die Vorbereitungen der geplanten Manifestationen. Am 27. Mai 1984 verschied unerwartet Herr Victor

Leyder im Alter von 78 Jahren. Vic, Ehrenpräsident und Pate bei 2 Fahnenweihen, war ein treuer Anhänger unseres Vereines. Wie kaum ein anderer hat er dem F.C. Tricolore zeit seines Lebens viel gegeben und hat sogar noch seinen Beitrag zu vorliegendem Buch gebracht. Vic fühlte sich immer wohl in unserer Mitte wenn die Vereinsfamilie feierte. Unser Verein wird ihn im August sehr vermissen.

Im August 1984, wenn vom 11. bis zum 26. mit der Teilnahme von mehreren ausländischen Mannschaften eine "quinzaine sportive" auf unserm Fußballfeld - mit Höhepunkt dem Galaspiel Jeunesse Esch/Alzette-Eintracht Trier - den Feierlichkeiten den würdigen Rahmen schaffen wird und ein Abschlußball im Clublokal die Festlichkeiten abschließen wird, wozu ich hiermit die ganze Einwohnerschaft von Gasperich und alle Freunde des F.C. Tricolore Gasperich-Millewé herzlichst einlade.

*SCHMIT Alphonse
Präsident des F.C. Tricolore*



Zur Einführung . . .

Anläßlich des 65 jährigen Bestehensfestes des FC TRICOLORE-GASPE-RICH/MUHLENWEG entstand im Organisationsvorstand die Idee, die belebte und ereignisreiche Geschichte des Vereins in einem Buch festzuhalten. Nach vielen Anfangsschwierigkeiten und Sammeln von Unterlagen in verschiedenen Archiven ist dann nach monatelanger Arbeit diese Idee verwirklicht worden.

All denen, ob bekannt oder unbekannt, die im Laufe der Zeit dem Verein in irgendeiner Weise verbunden waren, soll dieses Buch die Möglichkeit bieten, sich an erlebte oder gehörte Begebenheiten zu erinnern. Zu groß ist die Zahl all jener die an dem bunten und vielfältigen Mosaik des Vereins seit seiner Gründung mitgewirkt haben, als daß sie alle namentlich erwähnt werden könnten.

Höhen und Tiefen, Krisen und glorreiche Zeiten wechseln sich in regelmäßigen Abständen ab. Um nun außer den offiziellen Schlußklassementen der einzelnen Meisterschaften pro Mannschaft auch noch über die Resultate der vielen Turnierspiele und den unzähligen Freundschaftsspielen zu berichten, würde zu weit führen und unmöglich sein, denn dazu bestehen zu große Lücken in den Archiven des Vereins. So wird ganz bewußt nur die Teilnahme an diesem oder jenem Turnier aufgezählt (soweit wie noch bekannt) und nicht weiter kommentiert. Dagegen werden aber sämtliche vom FC TRICOLORE organisierten Turniere nochmals in Erinnerung gebracht mit Angaben vieler Einzelheiten.

Auch ist es gelungen dieses Buch reichlich mit Fotos zu beleben. Einen besonderen Dank gebührt den zahlreichen früheren und jetzigen Anhängern des Vereins für die Dokumente, Unterlagen und Berichte welche mir freundlicherweise

zur Verfügung gestellt wurden. Dank auch allen, die mir mit Rat und Tat zur Seite standen und das Entstehen dieses Buches gefördert haben.

Der Organisationsvorstand ist sich bewußt, daß dieses einmalige Nachschlagewerk wohl in erster Linie die Anhänger des Vereins und die Gaspericher im Allgemeinen ansprechen wird. Darüber hinaus aber hoffen wir, daß auch all jene im Lande, welche Freude an Tatsachen und Geschehen einer Vereinschronik haben, ihr Interesse beweisen und sich dieses Buch erstehen.

Nachstehend die Abkürzungen welche regelmäßig im Buch vorkommen: MS = Meisterschaft / Mft = Mannschaft / Kl = Klassement / EP = Ehrenpräsident / Präs = Präsident / Vpräs = Vizepräsident / Sek = Sekretär / Kas = Kassierer / Mgl = Mitglieder

HERR Guy
Schriftführer des FC Tricolore

PS: Die Zeichnungen von Gasperich (i 35 - 58 - 85 - 107 - 135 sowie 202 des Buches) können als Sammelmappe bei im Mitglied des Organisationsvorstandes bestellt werden (Preis: 1.200. – Fr)



Die von der Einwohnerschaft Gasperich-Mühlenweg praktizierte Solidarität und Freizeitgestaltung zum Wohle des FC Tricolore

Werte Sportfreunde!

Solidarität und Freizeitgestaltung sind 2 Begriffe die eine gewisse Rolle im Sportwesen spielen. So weit ich im Bilde bin, konnte sich der FC Tricolore seit seinem Bestehen nicht beklagen, diese Begriffe seien bis heute nicht nach bestem Wissen und Willen berücksichtigt worden.

Die verschiedenen Ausgaben wie Spielfeldpacht, Umzäunungskosten, Spielerkleidung, Reisekosten usw. konnten bezahlt werden durch Mitgliedskarten, freiwillige Spenden, Tombolas und Eintrittsgelder der wohlwollenden Bevölkerung. Die Spielerkleidung wurde zum größten Teil von den Spielern selbst besorgt oder von deren Eltern bezahlt. Einrichtungen auf dem Felde waren Sache der Spieler und Vorstandsmitglieder ohne Stundenlohn.

So die Situation des früheren Tricolore welcher längst der Escherstraße spielte. Aus verschiedenen Gründen mußte der Verein 1924 aufgelöst werden.

Ein unter dem Namen Blue Star provisorisch gegründeter Verein wurde von der FLF nicht aufgenommen. Ein neuer FC Tricolore entstand 1930 nachdem eine Restschuld des früheren Tricolore an die FLF gezahlt worden war. Dieser Verein war auch nicht auf Rosen gebettet. Das Spielfeld "A Rang" war kein Ideal. Das Neue befand sich unterhalb der Neusiedlung "Kolonie". In der Woche weideten auf demselben die Kühe, so daß Sonntagsmorgens die Kuhfladen (Kéi-

fläpp) wegrasiert und nebenbei die Maulwurfskaulen geebnet werden mußten. Keine Arbeit im Sinne der Sonntagsruhe. Während des Spiels machte ab und zu ein Spieler einen Ausrutscher über einen nicht ganz trocknen glatten Kuhfladen, infolge dessen die Hose grün und weiß statt ganz weiß war.

Was sollen die Mütter oder Frauen beim Waschen dieser beklecksten Kleider wohl gedacht haben?

Zurück zur Frage des Fußballfeldes. Ein Vorschlag zum Kauf des Feldes unterhalb der Kolonie mittels Ausgabe von Aktien schlug fehl. Die geforderte Summe war hinsichtlich der finanziellen Lage des FC Tricolore all zu hoch. Eine andere Lösung sollte sich aber anbahnen. Es handelte sich um das Feld jenseits Rang, genannt "In Bouler" längs der Eisenbahn. Der Kauf wurde getätigt. Die Kaufsumme war im Moment nicht in der Kasse des FC Tricolore vorhanden. Ein geschicktes Vorgehen der Vorstandsmitglieder François Kugener und Nic Meyer bewegte Fräulein Funck (Brauerei Funck-Bricher) ein Darlehen von 30.000.— Franken zu gewähren. Ein lobenswerter Akt. Das Feld war Eigentum des FC Tricolore und die Schuld an die Brauerei wurde mittels Haussammlungen und anderen außergewöhnlichen Einnahmen nach und nach getilgt. Die Solidarität hatte wieder gesiegt. Glücklicherweise hatte die Stadtverwaltung die Initiative ergriffen allen Fußballvereinen ein Spielfeld einzurichten. Die Instandsetzung fand bald statt und das Feld "Nouveau Stade Tricolore" wurde bei der Einweihung am 31.7.1938 feierlich in Besitz genommen. Zu bemerken, daß das Spielfeld noch heute im Besitz des FC Tricolore ist.

Nach Kriegsende mußte dasselbe wieder in Stand gesetzt werden. Die deutschen Besatzungseinheiten hatten die Umzäunung 1940 abgerissen um mit den Brettern Schützengräben auszubauen. Rippinger Poli und ich sammelten die noch brauchbaren Bretter um die Umzäunung teilweise zu reparieren. Während dieser Operation wurden Poli und ich von einem fanatischen deutschen Flieger, der dem Adolf einen letzten feigen Dienst erweisen wollte, überrascht und beschossen. Unsere Flucht war der Graben. Fotos wurden gemacht auf Grund derselben das Kriegsschadenamt den Schaden teilweise bezahlte.

Schlußendlich war das Spielfeld wieder hergestellt, bis zur Inbetriebnahme des neuen bei der alten Teerfabrik. Was dieses anbelangt, kommt man nicht daran vorbei, der Leitung des Vereins ein großes Lob auszusprechen für die muster-gültige Instandsetzung und Unterhaltung nachdem die Gemeindeverwaltung die Nivellierung vorgenommen hatte.

Ein Wort zur Freizeitgestaltung was die alten Jungens (Härenequip) betrifft. Sie haben bei Freundschaftsspielen alles hergegeben was drin war. Das Resultat war, daß sie dann mehrere Tage sachte umherhumpelten und das unausbleibliche Muskelfieber (Kater) auskurieren mußten.

Zum Schluß einige Worte inbezug Solidarität. Nach Kriegsende hat es oft an Transportmitteln gefehlt. Ein früherer leider verstorbener Vizepräsident, Weyrich Pittchen, besorgte uns ab und zu in der Krisenzeit einen städtischen Auto-bus, was die Reisen auswärts zügig erlaubte. Aus Solidarität mit den Spielern

hat auch manchmal im Eifer des Gefechtes der Regenschirm von ferventen nervösen Zuschauern mitgespielt ohne aber an die angewandten Methoden der englischen Rowdies zu grenzen.

Einen aufrichtigen herzlichen Dank an alle Mütter, Frauen oder Verlobte der Aktiven. Sie mußten oft die verlängerte Freizeitgestaltung ihrer Männer, Söhne und Verlobten allein verbringen. Denselben Dank geht an die Patinnen, Paten und Ehrenjungfern für ihre freundliche Bereitwilligkeit und kurz an alle die bis heute finanziell, propagandistisch und aktiv dem FC Tricolore am Weiterbestehen geholfen haben. Sie werden sicherlich auch in Zukunft ihre Solidarität beweisen.

LEYDER Victor († 27.05.1984)

Ehrenpräsident

Pate der 1. Fahne (1934) und

Pate der 2. Fahne (1981)

VISITENKARTE des FC TRICOLORE :

MS 1983/84



Vorstand 1984

Ehrenpräsident	: BINTNER Emile
Präsident	: SCHMIT Alphonse
1. Vize-präsident	: SIMON Günther
2. Vize-präsident	: FELTEN Robert
Sekretär	: HERR Guy
Hilfssekretär	: HANSEN Marc
Kassierer	: KUNSCH Camille
Hilfskassierer	: BAUM Jean-Pierre
Mitglieder	: KLEES Jacques - MULLER Carlo SCHANET Marcel - THILL Paul
Kassenrevisoren	: MARTIN Mex - VALENTINY Nico
Trainer 1983/84	: HOPP John (seniors) - REHLINGER Arny (juniors) - HANSEN Marc (cadets) - SCHANET Mike (scolaires) - REHLINGER Arny (poussins)
Schiedsrichter	: BAUSCH Guy - FEDERSPIEL Nico - MELDE Carlo
Coach	: BACK Jean
Platzwart	: SIMON Günther
Fähnrich	: HENGEN René
Klublokal	: Café COLOMB / Inhaber: Mme Maisy Centrone-Scheffen
Spielfeld	: Jacques Stas-Straße
Umkleideräume f.	
Mften+Schiedsr.	: Spielfeld Jacques Stas-Straße
Vereinsfarben	: Weiß - Blau - Rot

Unsere Mannschaften 1983/84



Seniors 1 1983/84

stehend vlnr: REDINGER A - KIEFFER M - TONNAR G - THILL M - UNSEN M - KIHM A - WAMPACH Ch - STOLTZ R - WALTE C

hockend vlnr: HOPP J (Trainer) - SCHMIT G - SCHOLTEN C - ZACCARIA F - MOUSEL J - CLOOS JP

gehören noch zum Kader: STOLTZ J - REHLINGER M - WEBER G - SCHANET M - ZBINDEN E



Seniors 2 1983/84

stehend vlnr: HOPP J (Trainer) - BARNICH R - STOLTZ P - KUHLMANN R - KUHLMANN M - BAUM J - SCHANET M - WEBER G

hockend vlnr: ZBINDEN E - LAROSCH J - FELTGEN P - MULLER C - FELTGEN M - REHLINGER M

Gehören noch zum Kader: CALES Cl - SCHMIT R

- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Next](#)
- [Last »](#)

75 Joer Broschür

-

FC TRICOLORE
GASPERICH-MILLEWEE
75^e ANNIVERSAIRE

FC TRICOLORE - GASPERICH



1919 1994
75
ANNIVERSAIRE



1994

- 50 Jahr Feier "Liberatioun vun eiser Heemecht"
- 75 Jahr Feier FC Tricolore Gasperich
- 50 Jahr Feier Société Chorale Freihét Gasperich
- 10 Jahr Feier Tennis Club Gasperich

"75 Jahre FC Tricolore"

Redaktion: HERR Guy

Layout: STEIN Jean

Photos: Archiven FC Tricolore

- BRAUSCH Raymond
- BINDER Jemp
- CLEES Robert

- HERR Guy
- THEIS Paul
- Private Sammlungen

© Copyright Photothèque de la Ville de Luxembourg

Druckerei: Imprimerie de Gasperich

Herausgabe: August 1994

Auflage: 250 Stück

Quellennachweis: Archiven FC Tricolore
Privatarchiven

FC TRICOLORE

GASPERICH/MILLEWÉ



Unter dem Protektorat

- der Gemeindeverwaltung Luxemburg
- dem Sportsministerium
- der Luxemburgischen Fußballfederation (FLF)

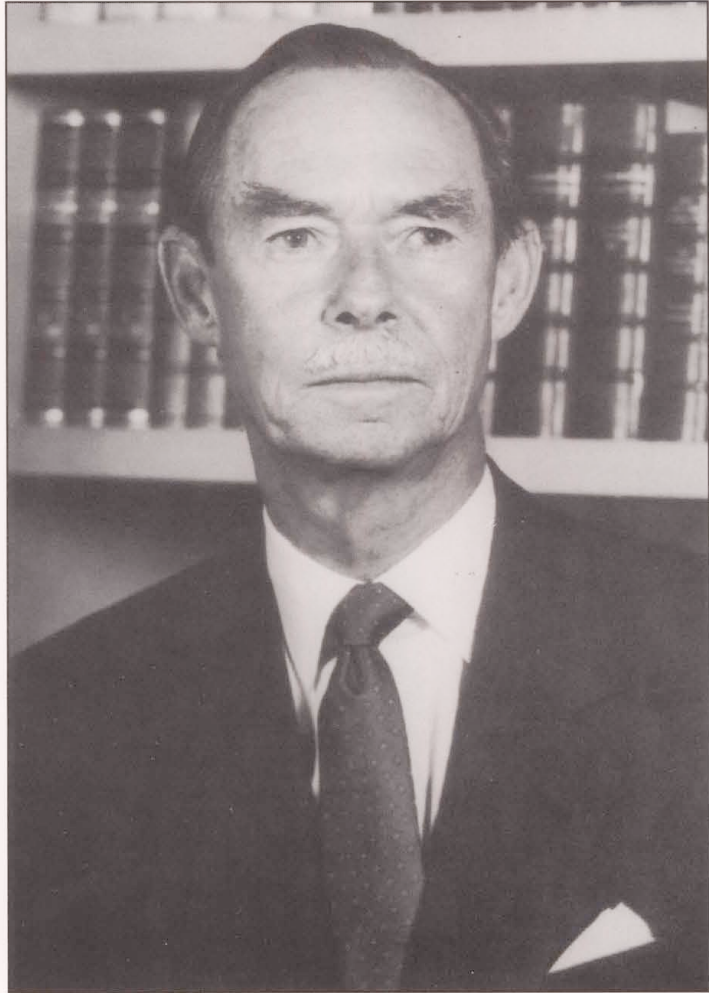
Notizen - Dokumente - Resultate
Berichte - Analysen - Tatsachen
zur geschichtlichen Entwicklung des Vereins

zusammengestellt, bearbeitet und geschrieben von

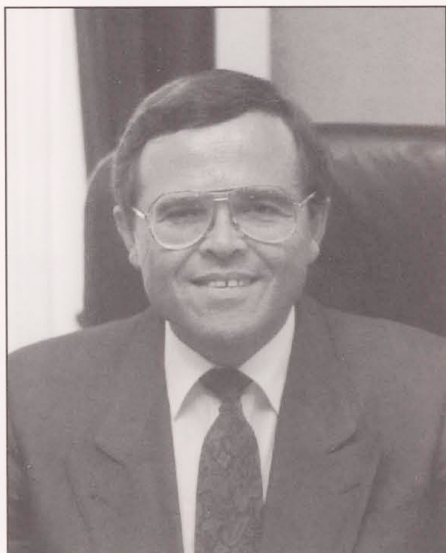
HERR Guy

im Auftrage des Organisationsvorstandes
gegründet anlässlich des 75 jährigen
Bestehens des FC Tricolore

August 1994



GROSSHERZOG JEAN



Aux vives félicitations de circonstance et aux vœux de prospérité que je voudrais présenter au F.C. TRICOLORE Gasperich-Millewé à l'occasion de son 75e anniversaire, j'aimerais joindre tout d'abord mes hommages et l'expression de mon respect à l'adresse de quelques idéalistes qui, en 1919 se sont attelés à la tâche de fonder un club sportif. Car, après la fin de la tourmente de la première guerre mondiale et à une époque où le sport ne jouissait pas encore d'une grande popularité, il fallait vraiment de ces pionniers qui apportaient à leur activité la foi et la ténacité de leur jeunesse.

Si, au bout de toutes ces années, le F.C. TRICOLORE ne fait peut-être pas partie des tout grands clubs de football de la capitale, s'il se trouve un peu à l'ombre par rapport à l'Union, Beggen, Aris et autres, il y a lieu de constater que les dirigeants et joueurs ne se sont jamais laissés décourager et que, comme par le passé, ils ont à cœur d'œuvrer à l'avenir aussi pour la promotion de leur club. D'ailleurs cet idéalisme et ce courage des membres du F.C. TRICOLORE leur permet d'évoluer depuis des années déjà dans la promotion d'honneur, ce qui est tout à fait excellent et méritoire.

J'aimerais souligner de même que, depuis des années déjà, le F.C. TRICOLORE se distingue par son excellent travail de base avec les jeunes espoirs et de par ce fait je suis persuadé qu'un jour il saura rivaliser avec les meilleurs clubs du pays en s'appuyant notamment sur la bonne formation de ses jeunes.

Ainsi, avec mes félicitations pour vos 75 ans, je ne voudrais manquer d'exprimer à tous les adhérents du F.C. TRICOLORE mes meilleurs vœux de réussite dans les années à venir.

Johny LAHURE
Ministre de l'Education
Physique et des Sports



Message

Le fait de pouvoir compter un des membres fondateurs dans ses rangs constitue un privilège pour une société qui fête son 75e anniversaire.

C'est donc avec un plaisir tout particulier que je transmets mes félicitations d'une part au F.C. TRICOLORE Gasperich pour ses festivités et d'autre part à M. François GLODT qui vient de fêter son 97e anniversaire et qui est un des pionniers qui ont mis sur pied le club. Il est donc particulièrement bien placé pour pouvoir témoigner des hauts et des bas que votre club a connu au long de sa carrière.

L'occasion se prête également pour vous annoncer que la Ville procédera dans les mois à venir à une adaptation de votre infrastructure sportive. Ce témoignage de confiance devrait encourager votre club à suivre le chemin sur lequel il s'est engagé et à transmettre aux jeunes de votre quartier l'expérience sportive qu'il a pu recueillir durant sa longue carrière.

Je souhaite que les festivités d'anniversaire attirent un public nombreux et récompensent ainsi le comité et les joueurs du F.C. TRICOLORE pour leur engagement en faveur du football.

Lydie WÜRTH-POLFER
Bourmestre de la
Ville de Luxembourg



Préface

C'est pour moi un grand plaisir de pouvoir adresser un message à la fois de félicitations et de remerciements aux dirigeants, joueurs et supporters du F.C. TRICOLORE pour les efforts constants qu'ils déploient dans l'organisation d'une saine et attrayante occupation des loisirs des jeunes de leur localité.

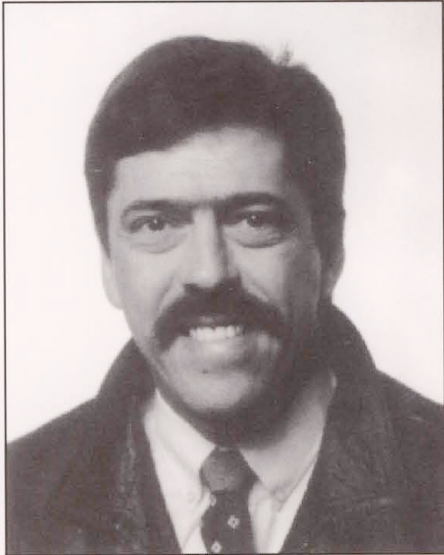
Fêter un 75e anniversaire est un évènement qui remplit d'une joie profonde le coeur de tous ceux qui forment la grande famille du F.C. TRICOLORE.

Pratiquer un sport, participer aux compétitions qui en font partie, cela implique une obédience aux règles qui régissent ce sport.

Et le football a malheureusement lui aussi hérité de quelques maux de notre société, comme la violence, le manque de respect d'autrui et l'importance démesurée de l'argent. Nous sommes tous confrontés avec ces problèmes et nous devons empêcher que le football, toujours le sport le plus populaire, ne soit un jour le grand perdant. Sport collectif par excellence, le football a besoin d'un bon encadrement. Il faut par conséquent souligner le rôle prépondérant que joue dans l'entourage émotif d'un club, des dirigeants dévoués, idéalistes et non pas motivés par des calculs égoïstes.

Pour ma part, j'ai le plaisir d'exprimer au nom de la F.L.F. et en mon nom propre mes plus chaleureux voeux de circonstances au F.C. TRICOLORE et de lui souhaiter lors des festivités du 75e anniversaire une pleine réussite dans une bonne ambiance, généralement source de succès sportifs et de satisfactions humaines.

Norbert KONTER
Président F.L.F.



Le mot du président

Célébrer l'anniversaire d'un club sportif n'est pas seulement un jour de fête, mais aussi un jour de reconnaissance envers tous ceux qui pendant 75 ans ont permis au F.C. TRICOLORE d'oeuvrer dans l'intérêt de la jeunesse de notre localité et des environs. En plus, c'est une année d'obligations pour nous dirigeants et vous joueurs, supporters et amis du F.C. TRICOLORE, afin que le flambeau allumé il y a soixante-quinze ans brûle d'un éclat tout particulier.

Je doute que les fondateurs de notre club, qui commençaient à jouer au foot dans une prairie, aient prévu une telle évolution de leur sport favori. Aujourd'hui le football est à travers le monde le sport d'équipe le plus pratiqué sur les cinq continents.

Afin de pouvoir construire sur l'avenir et obtenir le succès escompté, il y a lieu de suivre une politique de jeunes. Ceci demande naturellement de part et d'autre beaucoup de temps et d'engagement, mais les succès sportifs qui en résultent apporteront récompense et satisfaction.

Qu'il me soit permis de remercier les membres du comité d'organisation et les collègues des divers comités du F.C. TRICOLORE pour le travail accompli afin que les festivités du 75e anniversaire connaissent le succès mérité.

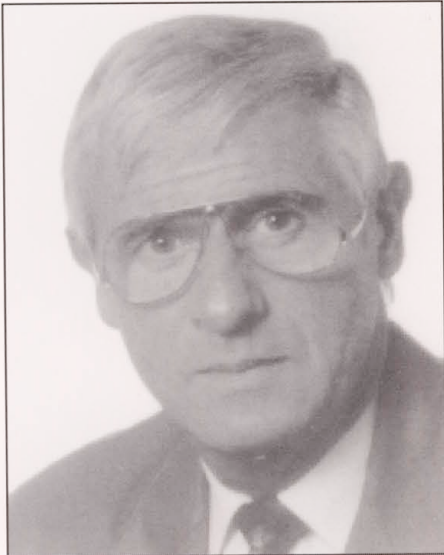
Je tiens à remercier tout particulièrement Monsieur le Ministre de l'Education Physique et des Sports et Monsieur le Président de la FLF pour l'intérêt qu'ils ont bien voulu témoigner à notre club.

Mes remerciements les plus respectueux à Madame le Bourgmestre de la Ville de Luxembourg qui a pris à sa charge le patronage des festivités.

A tous nos annonceurs, donateurs et amis un grand merci.

Vive le F.C. TRICOLORE

Guy HERR
président F.C. Tricolore - Gasperich/Millewé



Virwuert vum Président vum Organisations-Comité

75 Joer F.C. TRICOLORE-GAASPERECH

...sin 75 Joer Geschicht vun engem Sportsverän an enger Uertschaft, déi d'Entwecklung vun der Haaptstad voll an ganz materliert huet.

Wuel gouf et Heichpunkter ewéi och schwierig Zäiten am Liewe vum Veräin.

Esou ewéi dat och am Menschenliewen de Fall ass. Mee den F.C.T. huet nie d'Läppen hänke geloss.

Duerfir denke mer an dése Feierstounne fir d'éischt un d'Pionéier vun eisem Veräin, déi duerch Asaz et färdegbruecht hun an eiser Uertschaft e staarke Veräin, ze grënnen, dee fest Wuerzele geschloen huet an de fir Generatiounen vu Sportler vu Gaasperech an der Engéigend zou engem Attraktiounspol gin ass, deen och den Zesummenhalt vun der Bevölkerung gestärkt huet.

Duerch seng sportlech Erfollecher a seng gesellschaftlech Aktivitéiten huet den F.C.T. weesentlech derzou beigedroen, fir datt Gaasperech d'Entwecklung um Rand vun der Stad mat verfolge konnt an sech haut zou engem opstiewende Quartier an der Gemeng Letzebuerg duergemausert huet.

Mir hun also vill Ursaache, fir de 75. jährege Gebuertsdag vum F.C.T. ze feieren.

Mir wellen deene gedenken, déi eis verloss an de Grondstee vum Veräin geluecht hun.

Mir wellen eis dankbar erweisen vis-a-vis vun all deenen déi Joer fir Joer, Dag fir Dag am Asaz stin an domatten eiser Jugend e groussen Déngscht erweisen.

Mir denken un den Dévouement vun all deenen, déi sech bereet halen fir och an der Zoukunft dem F.C.T. säi Stellwärt an eiser Uertschaft ze secheren.

Hinnen all en déifgefillte Merci.

Téi'd STENDEBACH
Président vum Organisations Comité

VISITENKARTE F.C. TRICOLORE-GASPERICH Meisterschaft 1994/95



Verwaltungsrat F.C. Tricolore

Ehrenpräsident	: BINTNER Emile
Präsident	: HERR Guy
1. Vizepräsident	: SIMON Günther
2. Vizepräsident	: PUNDEL Gérard
Schriftführer	: THEIS Paul
Techn. Schriftführer	: KUHLMANN Jemp
Kassierer	: SCHMIT Georgette
Hilfskassierer	: KUNSCH Camille
Mitglieder	: ASSELBORN André - BARNICH Robert - BINTNER Emile MOSSONG Jean-Marie - MOUSEL José - PUNDEL Micheline



Die Kassenrevisoren:
ALTMAN Paul - VALENTINY Nico



*Die Schiedsrichter: v.r.n.l: FUZIO Pasquale
- MELDE Carlo - SOLOWJEW Juri*



Coach:
MÜLLER Marcel

Fähnrich	: BARNICH Robert und HENGEN René
Platzwart	: SIMON Günther
Arzt	: Dr ADAM Sonja - Dr HUBERT Marc
Klublokal	: Café COLOMB/Herr und Frau CENTRONE - SCHEFFEN
Spielfeld	: Stade «Emile BINTNER» Jacques Stas Strasse Tél.: 48 92 63
Umkleideräume für Mften + Schiedsr.	: Stade «Emile BINTNER»
Vereinsfarben	: Weiss - blau - rot
Ersatzfarben	: Rot - blau - rot / blau - blau - rot
Bankkonten	: CCP 16555-65 · CCP Festivités: 35 884-91 · BIL 7-141/1168

Section Folklore Grupp "Aal Gasperich"



Jugendkommission FCT

CENTRONE Jupp
NEY Jean-Claude
THEIS Paul
BAUR Agnès
BAUR Raymond
CENTRONE Isabelle
CLOOS Jean-Paul
NEY Josy
NEY Marie-Josée
THEIS Marc
THEIS Monique



Veteranen FCT

Präsident
Vizepräsident
Schriftführer
Kassierer
Mitglied
"
"
"
"
"

HUESMANN Lucien
SIMON Günther
THEIS Paul
KUHLMANN Jemp
BRODALA Mario
GILLIG Gusty
PUNDEL Gérard
STOLTZ Paul
STOLTZ Romain
ZBINDEN Ed



"Section de marche" FCT

BINTNER Julie
SCHMIT Georgette
HERR Guy
KUNSCH Camille
ENGEL Guy
HERR Renée
LAMESCH Sonja
MOUSEL José
ROSSI Manuela
THEIS Paul

Präsident
Vizepräsident
Schriftführer
Kassierer
Mitglied
"
"
"
"



Sektion " Foklore Grupp Aal Gasperich"

DIDIER Paul
BINTNER Emile
BINTNER Emile
ASSELBORN André
HERR Guy
SCHMIT Georgette

Section de marche FC Tricolore-Gasperich



TRAINER: SCHEITLER Manou



KAPITÄN: GRETHEN Serge



COACH: MULLER Marcel

FC TRICOLORE - GASPERICH

Kaderspieler 1. Mannschaft 1994/95



BRAUN Guy



BURGGRAF Marc



CARAMUTA Vincenzo



ENGEL Serge



GUETTICHE Rhémisty



HOPP Mike



KIRSCH Army



LANGERS Pascal



LANGERS Steve



LLAMAS José



LUCAS Serge



MACHADO Jorge



MANELLI David



MEYER Joé



MONTEIRO Christian



PUNDEL Luc



RODRIGUES Carlos



SALUCCI Gerry



SCHOLTEN Carlo



VIRGULINO Toy



WOLTER Philippe

möbel Alvisse · Sponsor FC Tricolore · Luxembourg-Beggen

Unsere Lizenzen Meisterschaft 1994/95

SENIOREN

Amendola Antonio
 Braun Guy
 Burggraf Marc JT
 Caramuta Vincenzo
 Castilla Juan
 Colucci Giancarlo
 Da Costa Armando
 Dias Michel
 Engel Serge
 Eramo Paulo
 Fuzio Pasquale
 Grethen Serge
 Guettiche Rhémisty
 Hopp Mike
 Jacopucci Frank
 Kirsch Arny
 Kugener Marc
 Langers Pascal
 Langers Steve JT
 Laporta Antonio
 Llamas José
 Lopes Michel
 Lucas Serge JT
 Luisi Giovanni
 Machado Jorge
 Machado Mario
 Manelli David
 Mateus Luis
 Meyer Joé
 Monteiro Christian
 Pundel Luc
 Rodrigues Carlos JT
 Rodrigues José
 Salucci Gerry
 Scheitler Manou
 Scholten Carlo
 Simoes Travessa Jorge
 Wagner Frank
 Wolter Philippe
 Virgulino Toy
 Vicente Jesus

CADETS

Baur David
 Herr Jeff
 Kohl Fränky
 Kops Philippe
 Macieira Alcindo
 Munro Tom
 Ramos Marco
 Rebelo Paulo
 Schoos Mikkkel
 Theis Pit

JUNIOREN

Delgado Antonio
 Furtado Domingos
 Glesener Alain
 Lopes François
 Lopes Daniel
 Nnganyadi Gérald
 Pereira Patricio
 Ribeiro Paulo
 Rodrigues Pelicho Luis
 Theis Marc

SCOLAIRES/MINIMES

Baur Dany
 Castellucci Damiano
 Curioso Antonio
 De Marco Fabio
 De Oliveira Filipe
 Foetz Jacques
 Foetz Charles
 Jesus Neves Sergio
 Kremer Marco
 Martins Hugo
 Nickels Gilles
 Ramos Paulo
 Reuter Jeff
 Rob Gilles
 Scheier Georges
 Schulz Fabian
 Silva Costa Michel
 Thill Alain
 Tria Mino
 Wagner Tom
 Wirth Laurent

POUSSINS

Bertolotti Michel
 Catellani Gregory
 Clesen Nic
 Del Fabro Olivier
 Foetz Michel
 Gomes Marco
 Kaufhold Willy
 Kohl Joé
 Liègeois Jonathan
 Mazzei Salvatore
 Reuter Joé
 Ruppert Olivier
 Saponaro Donny
 Tantone Dario

Nicht mehr oder wenig aktiv

Cannito Nico
 Castilla Manuel
 Cicci Claude
 Ferreira Luis
 Fortino Mario
 Heinisch Claude
 Hutmacher Joé
 Negro Lorenzo
 Palumbo Giuseppe
 Rodrigues Romero Gervais
 Romero Candido
 Rossi Andrea
 Staudt Marc
 Stroesser Sylvain
 Tinelli Filippo
 Wagner Jean

Desweiteren:

- 33 Nichtspielerlizenzen
- 3 Schiedsrichter
- 23 Veteranenlizenzen
- + 30 Karteileichen

In andere Vereine zeitweilig ausgeliehen:

Da Veiga José
 Nawrocki Sylvain
 Ricatti Marco
 Ricatti Roberto
 Scholtes Tun

Unsere Mannschaften 1993/94

2. Mannschaft FC Tricolore



stehend vlnr.: KUHLMANN (Off.) - ROMERO - CASTILLA - STAUDT - WAGNER - MONTEIRO - PUNDEL - MOUSEL (Trainer)
hockend vlnr.: VICENTE - AMENDOLA - LUISI - MATEUS - MACHADO - SIMOES - DIAS - LAPORTA

Junioren FC Tricolore



stehend vlnr.: PUNDEL (Off.) - VIRGULINO - MENDES - THEIS M - HOPP - MACHADO - GLESENER - DOS SANTOS - GOMES - NEY (Trainer bis 10/93)
hockend vlnr.: CENTRONE (Off.) - PEREIRA - MARTINS - REBELO - THEIS P. - MUNO - MACIEIRA - LOPES - DELGADO

möbel Alvisse · Sponsor FC Tricolore · Luxembourg-Beggen



Scolaires FC Tricolore

stehend vlnr.: NEY (Trainer bis 10/93) - DE MARCO - KOHL - KOPS - BAUER - CASTELLUCCI - KREMER - HERR

hockend vlnr.: CENTRONE (Off.) - RAMOS - FOETZ - TRIA - DE OLIVEIRA

Minimes à 7 FC Tricolore



stehend vlnr.: CLOOSJP. (Trainer) - CURIOSO A. - BAUR D. - FOETZJ. - NICKELSG. - NEYJ.C. (Off)

hockend vlnr.: SCHMIT C. - RAMOS P. - KOCH Y. - ROB G.



Poussins FC Tricolore

stehend vlnr.: CLOOS JP. (Trainer) - FOETZ M. - FROST E. - REUTER J. - SCHEIER G. - ROB G. - REUTER J. - KOCH Y.

hockend vlnr.: SAPONARO D. - CLESENN. - CATELLANIG. - KOHLJ. - DEL FABRO O. - KAUFHOLD W.

JOLEKA · 42-44, rue Glesener · Luxembourg

- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Next](#)
- [Last »](#)

Schlussklassemente der ersten Mannschaft des FC TRICOLORE GASPERICH seit Bestehen des Vereins:

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1919/1920	3.Division	12	7	4	1	26:13	18	2.	Aufstieg
1920/1921	Promotion	14	10	2	2	34:11	22	1.	Aufstieg
1921/1922	1.Division	14	2	1	11	17:65	5	7.	Abstieg
1922/1923	Promotion	14	6	3	5	28:28	15	5.	
1923/1924	Promotion	14	1	1	12	8:35	3	8.	Abstieg

Im April 1924 wurde der Verein aufgelöst und schief ein. 1925 loderte die Flamme der Sportbegeisterung wieder auf.

Mit beschränkten Mitteln organisierten sie Freundschaftsspiele unter dem Namen FC Blue Star.

Am 17 Mai 1928 wurde ein Aufnahmegesuch an die F.S.L.S.A. (heutige FLF) gerichtet, welcher verworfen wurde mit der Begründung,

der alte FC TRICOLORE bestehe noch immer für die Federation und die Reglemente liessen einen zweiten Fussballverein in einer Ortschaft wie Gasperich nicht zu.

Am 27 März 1930 wurde ein erneutes Aufnahmegesuch unter dem Namen FC Tricolore Mühlenweg eingereicht

und durch Kongressbeschluss vom 3 August 1930 wieder in den Verband aufgenommen.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1930/1931	3.Division	10	0	0	10	10:57	0	6.	
1931/1932	3.Division	10	6	2	2	23:14	14	2.	Aufstieg
1932/1933	2.Division	14	8	4	2	36:23	20	2.	
1933/1934	2.Division	14	11	0	3	48:19	22	1.	Aufstieg
1934/1935	Promotion	14	7	4	3	22:24	18	3.	Aufstieg
1935/1936	1.Division	18	3	2	13	26:63	8	9.	Abstieg
1936/1937	Promotion	18	1	1	16	25:62	3	10.	Abstieg
1937/1938	2.Division	18	10	2	6	55:40	22	3.	
1938/1939	2.Division	18	1	3	14	26:73	5	10.	Abstieg
1939/1940	3.Division	14	13	1	0	99:8	27	1.	Aufstieg
1940/1941	Regbezirk	14	6	1	7	43:64	13	5.	

Ab 1941/1942 war es dem Verein unmöglich an den Wettspielen teilzunehmen, weil nicht mehr genügend Spieler zur Verfügung standen.

Im September 1944, gleich nach Abzug der Besatzungsmacht, glühten die Aktivitäten wieder auf. So fand im Oktober 1944,

während noch die Panzer an der Mosel rollten, ein erstes Freundschaftsspiel zwischen 2 Mannschaften des Vereins statt.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1945/1946	2.Division	18	8	1	9	50:45	17	6.	Aufstieg
1946/1947	Promotion	18	9	5	4	51:31	23	4.	
1947/1948	Promotion	18	9	3	6	41:39	21	4.	
1948/1949	Promotion	18	7	3	8	46:42	17	5.	
1949/1950	Promotion	22	4	5	13	33:40	13	11.	Abstieg

50	on									
1950/19	2.Divisi	18	2	5	11	33:55	9	10.	Abstieg	
51	on									
1951/19	3.Divisi	16	8	2	6	44:42	18	4.		
52	on									
1952/19	3.Divisi	22	19	2	1	107:21	40	1.	Aufstieg	
53	on									
1953/19	2.Divisi	22	7	2	13	47:54	16	10.		
54	on									
1954/19	2.Divisi	22	11	2	9	77:53	24	6.		
55	on									
1955/19	2.Divisi	22	8	3	11	45:55	19	8.		
56	on									
1956/19	2.Divisi	22	10	7	5	58:43	27	4.		
57	on									

Für die kommende Meisterschaft 1957/1958 war eine neue Divisionseinteilung gestimmt worden,

sämtliche Mannschaften wurden neu klassiert, wir landeten wieder in der 3. Division.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1957/19	3.Divisi	24	19	3	2	116:27	41	1.	Aufstieg
58	on								
1958/19	2.Divisi	22	14	4	4	52:35	32	2.	
59	on								
1959/19	2.Divisi	22	11	7	4	53:30	29	3.	
60	on								
1960/19	2.Divisi	22	10	5	7	66:48	25	5.	
61	on								
1961/19	2.Divisi	22	15	4	3	60:30	34	2.	
62	on								
1962/19	2.Divisi	22	10	3	9	48:40	23	6.	
63	on								
1963/19	2.Divisi	22	14	4	4	46:30	32	2.	Aufstieg
64	on								
1964/19	1.Divisi	26	4	8	14	25:56	16	11.	Abstieg
65	on								
1965/19	2.Divisi	22	7	5	10	36:45	19	8.	
66	on								
1966/19	2.Divisi	22	6	4	12	25:48	16	10.	
67	on								
1967/19	2.Divisi	22	5	4	13	40:43	14	11.	Abstieg
68	on								
1968/19	3.Divisi	22	10	5	7	52:48	25	4.	
69	on								
1969/19	3.Divisi	22	6	6	10	38:44	25	8.	
70	on								
1970/19	3.Divisi	22	14	1	7	63:39	29	3.	

71	on								
1971/19	3.Divisi	22	6	4	12	44:59	16	10.	
72	on								
1972/19	3.Divisi	22	9	5	8	40:28	23	6.	
73	on								
1973/19	3.Divisi	22	12	1	9	36:39	25	4.	
74	on								
1974/19	3.Divisi	22	5	6	11	36:57	16	10.	
75	on								
1975/19	3.Divisi	22	10	5	7	50:28	25	4.	
76	on								

Durch Erweiterung der Divisionen wurde der Verein dank des 4. Platzes in die 2. Division neu eingestuft.

1976/19	2.Divisi	24	7	4	13	44:55	18	11.	Abstieg
77	on								
1977/19	3.Divisi	22	15	2	5	65:23	32	3.	
78	on								
1978/19	3.Divisi	22	14	5	3	60:21	33	1.	Aufstieg
79	on								
1979/19	2.Divisi	22	8	6	8	40:40	22	5.	
80	on								
1980/19	2.Divisi	22	9	4	9	34:40	22	6.	
81	on								
1981/19	2.Divisi	22	7	8	7	35:35	22	6.	
82	on								
1982/19	2.Divisi	22	17	1	4	86:23	35	2.	Aufstieg
83	on								
1983/19	1.Divisi	22	7	8	7	55:50	22	5.	
84	on								
1984/19	1.Divisi	22	6	2	14	33:62	14	12.	Abstieg
85	on								
1985/19	2.Divisi	26	20	3	3	95:29	43	1.	Aufstieg
86	on								
1986/19	1.Divisi	22	7	2	13	42:64	16	11.	Abstieg
87	on								
1987/19	2.Divisi	22	15	5	2	63:23	35	1.	Aufstieg
88	on								
1988/19	1.Divisi	22	7	6	9	29:33	20	7.	

89	on								
1989/90	1.Division	22	15	7	0	38:10	37	1.	Aufstieg
90	on								
1990/91	Ehrenpromotion	18	8	6	4	29:23	22	5.	
91	Play-Off	10	3	7	0	13:10	13	1.	
91	Abstieg								
1991/92	Ehrenpromotion	18	4	3	11	17:34	11	10.	
92	Play-Off	10	1	5	4	4:13	7	6.	Abstieg
92	Abstieg								

Am 15. Dezember 1992
Taufe des jetzigen Spielfeldes in Stade Emile Bantner

1992/93	1.Division	22	11	6	5	36:16	28	2.	Aufstieg
93	on								
1993/94	Ehrenpromotion	18	5	1	12	20:30	11	9.	
94	Play-Off	10	2	3	5	8:20	7	5.	Abstieg
94	Abstieg								
1994/95	1.Division	26	17	4	5	50:21	38	2.	Aufstieg
95	on								
Entscheidungsspiel in Grevenmacher : Tricolore – Junglinster 2:0									
1995/96	Ehrenpromotion	26	3	3	20	28:84	12	14.	Abstieg
96	on								
1996/97	1.Division	26	19	4	3	76:10	61	1.	Aufstieg
97	on								
1997/98	Ehrenpromotion	26	4	7	15	29:53	19	13.	Abstieg
98	on								
1998/99	1.Division	26	7	10	9	36:31	31	11.	
99	on								
1999/2000	1.Division	26	13	7	6	51:32	46	4.	

00	on								
2000/20	1.Divisi	26	10	5	11	35:42	35	7.	
01	on								
2001/20	1.Divisi	26	9	7	10	35:44	34	6.	
02	on								
2002/20	1.Divisi	26	5	5	16	25:50	20	13.	Abstieg
03	on								
2003/20	2.Divisi	26	7	6	13	46:51	27	10.	
04	on								
2004/20	2.Divisi	26	18	5	3	78:22	59	1.	Aufstieg
05	on								
2005/20	1.Divisi	26	4	8	14	28:51	20	14.	Abstieg
06	on								
2006/20	2.Divisi	26	13	2	11	42:29	41	5.	
07	on								
2007/20	2.Divisi	26	16	4	6	62:28	52	3.	
08	on								
2008/20	2.Divisi	26	15	5	6	51:29	50	3.	Aufstieg
09	on								
2009/20	1.Divisi	26	7	9	10	41:50	30	9.	
10	on								
2010/20	1.Divisi	26	6	7	13	39:58	25	12.	Abstieg
11	on								

Entschei
dungsspi
el in
Strassen :
Tricolore
– Walfer
dange
4:5 (1:4)

2011/20	2.Divisi	26	6	7	13	38:66	25	12.	
12	on								

Entschei
dungsspi
el in Bett
emburg :
Tricolore
– Aspelt
6:0

2012/20	2.Divisi	26	7	9	10	43:58	30	9.	
13	on								
2013/20	2.Divisi	26	6	3	17	31:55	21	11.	
14	on								
2014/20	2.Divisi	26	2	1	23	22:82	7	14.	Abstieg
15	on								
2015/20	3.Divisi	24	6	6	12	45:49	24	5.	
16	on								
2016/20	3.Divisi	18	10	2	6	39:25	32	4.	
17	on								

2017/2018	3.Division	18	6	4	8	30:30	22	6.	
2018/2019	3.Division	27	8	5	14	43:57	29	8.	
2019/2020	3.Division	16	7	2	7	35:23	23	7.	
2020/2021	3.Division	7	4	1	2	15:6	14	3.	
2021/2022	3.Division	20	17	2	1	72:19	52	2.	Aufstieg